



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kaum ist die Kirchweih in Kurzenaltheim vorüber, schon wirft diejenige für Meinheim, Wolfsbronn und Oberweiler ihre Schatten voraus. Es wird wieder einiges geboten sein in der Woche vom 23. bis 29. September 2025. Das ausführliche Programm findet sich auf Seite 2. Ein Höhepunkt wird in diesem Jahr die Eröffnung der Ausstellung "500 Jahre Reformation in Meinheim" sein. Hierzu wird herzlich eingeladen für den Kirchweihsonntag. Siehe dazu die Hinweise unten.

Neben diesen Feierlichkeiten bewegen uns in der Gemeinde natürlich auch andere Themen. Klimaresilienz, Hochwasserschutz und manches andere steht auf der Agenda. Einige Informationen dazu finden sich in dieser Ausgabe. Daneben warten wir auf die Baugenehmigung für das Dorfgemeinschaftshaus in Wolfsbronn, damit dieses Projekt beginnen kann.

Herzliche Kirchweihgrüße

**GOLD-
DORF
IN EU-
ROPA 2024**

Hochwasserschutzkonzept wird erstellt

Auch wenn wir in der Gemeinde schon längere Zeit kein allzu schweres Hochwasserereignis mehr zu bewältigen hatten, so bleibt das Thema Hochwasserschutz im Gemeinderat natürlich stets ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund hat das Gremium in seiner Sitzung vom 9. September beschlossen, ein Hochwasserschutzkonzept in Auftrag zu geben. Dafür gibt es eine Förderung von bis zu 75 %. Die Beantragung erfolgt in der nächsten Zeit.



TERMINE

Dienstag, 30. September 2025, 18.00 bis 20.00 Uhr:

vhs-Vortrag im Bürgerhaus Meinheim zum Thema "Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung". Teilnahmegebühr 10 Euro.

Mittwoch, 1. Oktober 2025, 14.00 bis 17.00 Uhr:

Bürgercafé im Bürgerhaus Meinheim.

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 18.30 bis 20.00 Uhr:

vhs-Vortrag im Bürgerhaus Meinheim zum Thema "Wie gestalten wir die Natur in unserem Dorf zukunftsfähig und nachhaltig?" Teilnahmegebühr 10 Euro.

Donnerstag, 9. Oktober 2025, 19.00 Uhr:

Info-Abend der EEA Hahnenkamm zur Beteiligung am Windpark Döckingen in der Sporthalle in Döckingen.

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 17.00 bis 21.00 Uhr:

vhs-Abend zum Thema "Hülsenfrüchte - vielfältig und so gesund". Teilnahmegebühr 35 Euro.

Sonntag, 26. Oktober 2025, 2.00 Uhr:

Umstellung auf Winterzeit.

Sonntag, 2. November 2025, 9.30 Uhr:

Gedenkgottesdienst zur Ausstellung "500 Jahre Reformation in Meinheim", danach Empfang im Bürgerhaus. Um 14.00 Uhr und 16.00 Uhr Theateraufführungen in der St.-Wunibaldkirche ("Johann Frosch predigt den Meinheimern", Autor Pfr. i.R. Albert Stadelmeyer). Um 15.00 Uhr Austeilung des Spendbrots an Kinder aus beiden Kirchengemeinden. Die Ausstellung ist bis 18.00 Uhr geöffnet.

Termine der "Gemeinde unterwegs":

21.09. (14.00 Uhr) GoDi mit KiGo und "coffee bring and share", 25.09. (9.00 Uhr) Frauenzeit, 28.09. (10.30 Uhr) GoDi mit KiGo und Mittagessen, 04.10. (20.00 Uhr) Copain-Konzert, 05.10. (10.30 Uhr) Erntedank-GoDi mit Abendmahl und KiGo, 12.10. (10.30 Uhr) GoDi mit KiGo, 19.10. (14.00 Uhr) GoDi mit KiGo und "coffee bring and share", 23.10. (9.00 Uhr) Großes Frauenfrühstück, 26.10. (10.30 Uhr) GoDi mit KiGo und Mittagessen.

500 Jahre Reformation in Meinheim

Mit seinem Thesenanschlag in Wittenberg legte der ursprünglich katholische Theologe Dr. Martin Luther am 31. Oktober 1517 den Grundstein für die Reformation. Offiziell wurde die protestantische Lehre im Fürstentum Ansbach 1528 eingeführt. Meinheim war jedoch schon viel früher auf der reformatorischen Spur. Denn der junge Pfarrer Johann Frosch predigte bereits 1525, als erster Geistlicher der Umgebung, nach den Lehren Luthers: Allein die Schrift (Bibel), allein der Glaube, allein aus Gnade, allein Christus. Diese Besonderheit unserer Kirchengeschichte nahmen sich drei Meinheimer zum Anlass, eine umfangreiche Ausstellung mit dem Titel "500 Jahre Reformation in Meinheim" im Bürgerhaus zu installieren. Christine und Ulrich Wolf sowie Harald Riehl inszenierten eine außergewöhnliche Zeitreise. Am Kirchweihsonntag wird die Ausstellung um 15.00 Uhr eröffnet.

1. Bürgermeister: Wilfried Cramer, Telefon 09146 / 94294-0, Mail: bgm.cramer@web.de. Amtsstunden: Montag 11.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 17.00 bis 18.00 Uhr. **2. Bürgermeister:** Harald Heinzelmann (Vorsitzender Bau-Ausschuss). **Die weiteren Gemeinderatsmitglieder:** Günter Engelhardt (nächster Bürgermeister-Stellvertreter, Bau-Ausschuss), Werner Stichauer (Bau-Ausschuss), Sebastian Cramer (RgPrüf-Ausschuss), Daniel Schmidt (Vorsitzender RgPrüf-Ausschuss), Dieter Riehl (Bau-Ausschuss), Bernd Herzog (RgPrüf-Ausschuss), Christa Singer (VG-Ausschuss).

Kirchweih Meinheim/Wolfsbronn

Dienstag, 23. September 2025:

19.30 Uhr: Kirchweihauftakt im Schützenheim mit Bieranstich, Siegerehrung des Bürger- und Kirchweihschießens sowie Verleihung des Ehrenamts- und Bürgerpreises 2025. Es spielt die Schützenkapelle Meinheim.



Donnerstag, 25. September 2025:

18.00 Uhr: "BROUST Kirwa" in der Pension Meinheim, mit Kirchweih-Singen des Männergesangsvereins.

Freitag, 26. September 2025:

17.30 Uhr: Kirchweihbetrieb in Leo's Weinstube.

18.00 Uhr: AH-Fußballspiel gegen den SV Wettelsheim.

18.00 Uhr: Zeltkirwa der Dorfjugend am Sportplatz mit warmer Küche im Bierzelt. Barbetrieb ab 22.30 Uhr.

Samstag, 27. September 2025:

14.00 Uhr: Fußballspiel 1. FC Markt Berolzheim-Meinheim 2 gegen TSG Pappenheim 2.

16.00 Uhr: Fußballspiel 1. FC Markt Berolzheim-Meinheim 1 gegen SG Röttenbach-Mühlstetten.

19.00 Uhr: Zeltkirwa der Dorfjugend am Sportplatz. Live-musik mit "Eddie & Olli". Warme Küche im Bierzelt. Barbetrieb ab 22.30 Uhr.

Sonntag, 28. September 2025:

10.00 Uhr: Festgottesdienst in der St.-Wunibald-Kirche. (In Kurzenaltheim kein Gottesdienst!)

12.00 Uhr: Kirchweihbetrieb in **Wolfsbronn** (Maschinenhalle Stichauer).

14.00 Uhr: Golddorfkonzert der Schützenkapelle Meinheim auf dem Dorfplatz.

15.00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung "500 Jahre Reformation in Meinheim".

14.00-18.00 Uhr: Diverse Angebote für Kinder (Hüpfburg, Wurfspiele, Kasperltheater). Im Bürgerhaus gibt es Kaffee und Kuchen. Die Dorfjugend stellt den Weizenwagen am Bürgerhaus auf.

Montag, 29. September 2025:

10.00 Uhr: "BROUDkirwa" mit Weißwurstessen in der Pension Meinheim (mit BROUD'n und BROUDwüschd).

17.30 Uhr: Kirchweihbetrieb in Leo's Weinstube.

Klimaresilienz in Altmühlfranken

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 9. September 2025 beschlossen, sich an dem Projekt "Klimaresilienz in Altmühlfranken" mit einigen Einzelprojekten zu beteiligen. Das landkreisweite Projekt zur Klimaresilienz wurde von Landrat Manuel Westphal initiiert, um dadurch das Thema Wasser, insbesondere die Nutzung und den schonenden Umgang mit dieser wertvollen Ressource sowie den Wert des Wassers für die Ökologie ganzheitlich zu betrachten.

Mit der Auswahl an verschiedenen Einzelprojekten, die sich vorrangig entlang der beiden Mühlbäche befinden und die auf Wasserrückhalt, ökologische Belange, aber auch auf Hochwasserschutz abzielen, zeigte das Gemeindegremium seine positive Haltung zu dem vom Landrat angestoßenen Projekt. Für die Maßnahmen werden nun Fördermittel aus Programmen der Europäischen Union beantragt, bevor es dann ab dem Folgejahr zur Umsetzung an den vom Gemeinderat in Abstimmung mit dem WWA Ansbach ausgesuchten Stellen kommen kann.

Aufruf zur Nutzung des Wertstoffhofes

Seit der Wertstoffhof vom Waldrand ins Dorf an den neuen Bauhof umverlegt wurde, hat sich die Beanspruchung von Bürgerseite deutlich gesteigert. Dennoch wird an dieser Stelle erneut dazu aufgerufen, den Wertstoffhof so viel wie möglich zu nutzen. Denn davon hängt der Fortbestand dieser Entsorgungseinrichtung ab. Es ist für alle Bürgerinnen und Bürger erheblich bequemer, die Gegenstände im Ort abliefern zu können, als sie irgendwohin fahren und dort oft auch noch längere Wartezeiten einplanen zu müssen.

Der Landkreis hat schon zweimal in Erwägung gezogen, den Wertstoffhof zu schließen, weil dort zu wenig angeliefert worden war. Wir konnten eine Einigung finden, den Umfang der Entsorgungen am neuen Standort für zwei bis drei Jahre zu beobachten. Wenn genügend angeliefert wird, kann er bestehen bleiben. Es ist zu bedenken, dass in Alesheim und Markt Berolzheim bereits Schließungen vorgenommen wurden.

Um den Bürgerinnen und Bürgern noch mehr entgegenzukommen, wurde auch die Öffnungszeit von einer auf zwei Stunden ausgedehnt. Der neue Wertstoffhof neben der Froschwasen-Siedlung ist nun jeweils am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Folgende Gegenstände und Materialien können am Wertstoffhof unserer Gemeinde entsorgt werden: Tonerpatronen, Tonerkartuschen, PUR-Schaumdosen, CDs, DVDs, Blu-rays, Energiesparlampen, Batterien, Akkus, Handys, Ladekabel, Kupfer, Messing, Edelstahl, Elektrogeräte, Kabel, Korken, Altmittel, Altpapier und Kartons. Nicht angenommen werden Abdeckfolien.

Wie in der letzten BürgerINFO berichtet, wurden bzw. werden die Container für Altkleider abgezogen. Als Ersatz dafür wurden jetzt in den Wertstoffhöfen Entsorgungsmöglichkeiten für Altkleider geschaffen. Somit können diese nun ebenfalls am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr abgegeben werden. Details können zu den Öffnungszeiten bei Günther Durst erfragt werden.

